|  |  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- | --- |
| 010 | **Untergründe vorbereiten:** | **…………** | m² | **…………** | **…………** |
|  | Vorstehende Mörtelreste abschlagen, Grate egalisieren. Reinigen der Untergründe (Mauerwerk/Putz/Stahlbeton) von haftungsmindernden Substanzen, Staubreste gründlich absaugen.Material aufnehmen und entsorgen.  |  |  |
| 020 | **Ausgleichsarbeiten:** | **…………** | m² | **…………** | **…………** |
|  | Vertiefungen, leere Fugen ≥ 5mm und Ausbrüche mit hydraulisch erhärtender, trasshaltiger, standfester Spachtelmasse verfüllen und ausgleichen. Die Verarbeitung erfolgt frisch in frisch in zuvor aufgebrachte Kunststoffemulsion.Material: Sopro RAM 3® Renovier- & AusgleichsMörtel 454,Sopro Haftemulsion HE 449 oder gleichwertig. |  |  |
| 030 | **Eventualposition:****Zwischenabdichtung im Bereich Wandfußpunkt (Sohle) und Sockel:** | **…………** | m² | **…………** | **…………** |
|  | Zum Schutz der Kaltselbstklebenden Abdichtungsbahnen gegen rückseitig durchfeuchtetes Mauerwerk flexible, zementäre Dichtungsschlämme auf den mattfeucht vorgenässten Untergrund in mind. zwei Arbeitsgängen auftragen. Aufträge jeweils trocknen lassen, Gesamttrockenschichtstärke mind. 2,0 mm. Höhe ab OK Wandfußpunkt ca. 50 cm. Material: Sopro DichtSchlämme Flex 1-K DSF® 523 oder gleichwertig. |  |  |
| 040 | **Eventualposition:****Ausbildung Hohlkehle:** | **…………** | lfm | **…………** | **…………** |
|  | Ausbilden einer Hohlkehle entlang des Wandfußpunktes (Sohle), sowie an aufgehenden Innenecken, mit hydraulisch erhärtender, trasshaltiger, standfester Spachtelmasse. Radius ca. 4–6 cm. Die Verarbeitung erfolgt frisch in frisch in zuvor aufgebrachte Kunststoffemulsion. Material: Sopro RAM 3® Renovier- & AusgleichsMörtel 454,Sopro Haftemulsion HE 449 oder gleichwertig. |  |  |
| 050 | **Grundieren der Boden- und Wandflächen:** | **…………** | m² | **…………** | **…………** |
|  | Aufbringen einer gebrauchsfertigen, lösemittelfreien Grundierung auf Bitumen-Emulsionsbasis als Vorbereitung des mineralischen Untergrundes für die nachfolgende Aufnahme von Kaltselbstklebenden Abdichtungsbahnen. Grundierung antrocknen lassen.Material: SoproThene® Voranstrich 879 oder gleichwertig. |  |  |
| 060 | **Dichtband in Ecken und Kanten aufkleben:** | **…………** | lfm | **…………** | **…………** |
|  | Doppelseitig selbstklebendes Verschweißungsband auf Übergängen von Wand und Boden, Innen- und Außenecken und Hohlkehlen aufkleben. Anschlüsse überlappend ausführen, dafür die Schutzfolie abziehen. Die Schutzfolie in den übrigen Bereichen erst kurz vor dem Aufkleben der KSK-Bahn entfernen.Material: SoproThene® Eckband 878 oder gleichwertig. |  |  |
| 070 | **Rohrdurchführungen abdichten:** | **…………** | Stk | **…………** | **…………** |
|  | Doppelseitig selbstklebendes Verschweißungsband an Rohrdurchführungen anarbeiten. Anschlüsse überlappend ausführen, dafür die Schutzfolie abziehen.Die Rohre sind zuvor von allen haftungsmindernden Bestandteilen zu befreien.Material: SoproThene® Klebeband 878 oder gleichwertig. |  |  |
| 080 | **Flächenabdichtung mit KSK-Bahnen,** **Lastfall Bodenfeuchte, nicht stauendes Sickerwasser (DIN 18195-4):** | **…………** | m² | **…………** | **…………** |
|  | Abdichten der Wandflächen, Wandfußpunkten und Sockel gegen Bodenfeuchte und nicht stauendes Sickerwasser durch Aufkleben von passgenau zugeschnittenen kaltselbstklebenden, flexiblen, Bitumenabdichtungsbahnen.Die Bahnen auf den abzudichtenden Flächen ausrichten, vollflächig und faltenfrei verkleben und mittels Gummirolle fest andrücken, Überlappung untereinander mind. 10 cm.Material: SoproThene® Bitumen-Abdichtungsbahn 878 oder gleichwertig. |  |  |
| 090 | **Sichtbarer Bahnenabschluss:** | **…………** | lfm | **…………** | **…………** |
|  | Aufkleben eines Aluminium-Abschlussbandes als sichtbar bleibender, UV-beständiger Bahnenabschluss.Material: SoproThene® Abschlussband Aluminium 878 oder gleichwertig. |  |  |

|  |  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- | --- |
| 100 | **Überarbeitbarer Bahnenabschluss:** | **…………** | lfm | **…………** | **…………** |
|  | Aufkleben eines überarbeitbaren, vlieskaschierten, selbstklebenden Butyl-Kautschukbandes im Bereich des Bahnenabschlusses als Träger für Putz und Fliesen. Material: SoproThene® Abschlussband Vlies 878 oder gleichwertig. |  |  |
| 110 | **Anbringen von Drainage- und Schutzmatten:** | **…………** | m² | **…………** | **…………** |
|  | Anbringen einer dreischichtigen bitumenverträglichen Noppenmatte als Schutzschicht und senkrechte Flächendränage mit Filtervlies und rückseitiger, druckverteilender Folie.Material: Sopro KellerDrainSystem KDS 663 oder gleichwertig. |  |  |
| 120 | **Alternativposition:****Anbringen von Schutz- und Wärmedämmplatten:** | **…………** | m² | **…………** | **…………** |
|  | Verkleben von Hartschaumdämmplatten als Schutzschicht und Wärmedämmung (Perimeterdämmung) mit doppelseitig selbstklebendem Verschweißungsband alternativ mit Bitumen-dickbeschichtungsmaterial auf der KSK-Bahn.Material: SoproThene® Klebeband 878, Sopro KellerDicht Super+ KSP 652 oder gleichwertig |  |  |
|  | **Folgende Technische Datenblätter sind bei der Verarbeitung der Produkte zu beachten:** |  |  |  |  |
|  | - Sopro Haftemulsion HE 449- Sopro RAM 3® Renovier- & AusgleichsMörtel 454- SoproThene® Voranstrich 879- SoproThene® Eckband 878- SoproThene® Klebeband 878- SoproThene® Abschlussband Aluminium 878- SoproThene® Abschlussband Vlies 878- Sopro KellerDrainSystem KDS 663 - Sopro KellerDicht Super+ KSP 652 |  |  |